



## **Oberstudienrätin/Oberstudienrat**

### **Stellenbezeichnung**

9721\_Oberstudienrat/-rätin\_E+H

### **Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal**

[9721\\_Oberstudienrat/-rätin\\_E+H](#)

### **Ihre Aufgaben**

Unterstützung der Schulleitung im Rahmen der Unterrichtsorganisation im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft im Rahmen der Teilzeit-Berufsschule

Federführung bei der Implementierung und Koordination eines schulinternen Verpflegungskonzeptes, dessen Umsetzung, Evaluation und Weiterentwicklung, inklusive des Unterrichtskonzeptes „Ein Tag für Käthe“

Entwicklung von nachhaltigen Strukturen im Bereich Schulverpflegung, z. B. durch die Leitung einer entsprechenden Arbeitsgruppe und der Verankerung im Schulcurriculum und Schulprogramm

Pflege der LUSD mit UV-Bearbeitung und Zeugniserstellung für die Teilzeit-Berufsschule und die Hotelfachschule

Koordination des Handlungsfeldes Schulgesundheit

### **Unsere Anforderungen**

Die allgemeinen Erwartungen an die neue Stelleninhaberin/den neuen Stelleninhaber ergeben sich aus dem Hessischen Schulgesetz, der Dienstordnung, den allgemeinen Hinweisen im Hessenportal und dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (ABl. 1/18, S. 35 ff.).

Für die Besetzung der Stelle werden zwingend vorausgesetzt:



- Lehramt an Beruflichen Schulen mit den Fächern Ernährung und Hauswirtschaft

Die nachstehenden Anforderungen sind erwünscht und sollen möglichst weitgehend erfüllt werden:

Vorlage einer Projektskizze zur Entwicklung nachhaltiger Strukturen im Bereich Schulverpflegung und Implementierung eines hausinternen Verpflegungskonzepts (Umfang ca. 1-2 Seiten, mögliche Struktur: Ausgangssituation, Zielsetzung, Nutzen/Wirkung, Projektteam, Ablauf, etc.)

Grundkenntnisse der LUSD zur Datenpflege für die Unterrichtsversorgung und Zeugniserstellung

## **Allgemeine Hinweise**

Außerhessische Bewerberinnen und Bewerber müssen ihr Einverständnis zur Anforderung ihrer Personalakten unter Hinweis auf die aktenführende Behörde bereits bei der Bewerbung erklären. Weiterhin trifft sie die Mitwirkungspflicht, bei ihrer Dienststelle auf die Erstellung einer zeitnahen Beurteilung hinzuwirken, um die für die Auswahlentscheidung zuständige Dienststelle in die Lage zu versetzen, den vor der Auswahlentscheidung anzustellenden aktuellen Leistungs- und Eignungsvergleich vornehmen zu können. Erfüllen Bewerberinnen oder Bewerber diese Mitwirkungspflichten nicht, ist ihnen mitzuteilen, dass sie nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können. Zur Erfüllung der Mitwirkungspflicht ist der Bewerberin oder dem Bewerber eine angemessene Frist zur Vorlage der Beurteilung zu setzen.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 8. Januar 2016 (ABl. S. 18) entsprechend.



Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Verarbeitung der Bewerbungsdaten erfolgt stets im elektronischen Verfahren, daher erstellen Sie Ihre Bewerbung vorrangig direkt über das Bewerberportal.

Bei der elektronischen Bewerbung um eine Beförderungsstelle sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u.a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- Ihre derzeit zuständige schulfachliche Dezernentin / Ihr derzeit zuständiger schulfachlicher Dezernent
- Die schulfachliche Dezernentin / der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereiches für die zu besetzende Stelle,  
Herr Ulrich Müller, Mail: [ulrich.mueller@kultus.hessen.de](mailto:ulrich.mueller@kultus.hessen.de)
- Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Marburg-Biedenkopf, Frau Kasper, Mail: [Ingeborg.Kasper@kultus.hessen.de](mailto:Ingeborg.Kasper@kultus.hessen.de)

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer).

Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Weitere Hinweise zu der Stellenausschreibung „Oberstudienrätin/Oberstudienrat“ entnehmen Sie bitte der Seite des Hessischen Kultusministeriums im Internet:



<https://kultusministerium.hessen.de/Ueber-uns/Stellenangebote/Befoerderungsstellen>

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung  
und Chancen

**Verfahren**

Oberstudienratsstellen Schulbereich

**Referenzcode**

50474568\_0001

**Stellenbezeichnung**

9721\_Oberstudienrat/-rätin\_E+H

**Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe**

A14

**Berufserfahrung**

siehe Ausschreibungstext

**Personalverwaltende Dienststelle**

Staatliches Schulamt für den Landkreis  
Marburg-Biedenkopf  
Robert-Koch-Straße 17  
35037 Marburg  
Tel. 06421/3306 600

**Arbeitszeit**

Vollzeit

**Vertragsart**

Unbefristet

**Beschäftigungsbeginn**

01.12.2022

**Dienststelle**

Käthe-Kollwitz-Schule

Georg-Voigt-Straße 2

35039 Marburg

Tel. +49 6421 685850

**Einsatzregion**

Mittelhessen

**Datum der Veröffentlichung**

09.11.2023

**Bewerbungsschluss**

06.12.2023